

Ressort: Sport

Johnen und Graeber werden sich auf Düsseldorfs Straßen ein heißes Rennen lief

Revanche in Düsseldorf

Düsseldorf, 18.04.2018, 14:39 Uhr

GDN - Das dürfte mal wieder ein heißes Duell werden. Bei den deutschen Halbmarathon-Meisterschaften 2018 am 8. April lieferten sich Walter K. Johnen (LAV Stadtwerke Tübingen) und Jürgen Graeber (SuS Oberaden) in der Altersklasse M70 einen richtigen Kampf über die 21,1 Kilometer Distanz.

Das dürfte mal wieder ein heißes Duell werden. Bei den deutschen Halbmarathon-Meisterschaften 2018 am 8. April lieferten sich Walter K. Johnen (LAV Stadtwerke Tübingen) und Jürgen Graeber (SuS Oberaden) in der Altersklasse M70 einen richtigen Kampf über die 21,1 Kilometer Distanz. Am Ende hatte Johnen nach 1:38:54 Std. die Nase um ganze sieben Sekunden vorne. Gut möglich, dass es bei der deutschen Marathonmeisterschaft 2018 im Rahmen des METRO Marathon Düsseldorf (29. April) zur Revanche kommt, denn beide laufenden Senioren sind gemeldet. Auf der doppelten Distanz hat Graeber durchaus Chancen, die sieben Sekunden zuzulaufen, eine Revanche ist für Graeber drin.

Auch Johnen hat Revanchegedanken, denn letztes Jahr wurde Graeber nationaler Marathonmeister M70, Johnen Vizemeister. "Ich wusste wohl, dass Jürgen mein stärkster Gegner war, aber im Gedränge der Läufer habe ich nicht bemerkt wo er mich überholt hatte", ärgerte sich Johnen ein wenig. "Ich finde es toll, dass es in Düsseldorf für die Läufer eine Altersklassenkennzeichnung auf dem Rücken gibt, so dass man einen besseren Überblick behält".

Johnen, der immer noch als Lehrer aktiv ist, meldete sich früh für den Meisterschaftslauf in Düsseldorf. Damit machte er deutlich, dass er diesmal ganz oben auf dem Siegestreppchen stehen will. Das beweist auch seine konsequente Vorbereitung auf die 42,195 Kilometer durch die NRW-Landeshauptstadt. Beim Nikolauslauf 2017 in Tübingen, beim Silvesterlauf in Bietigheim und jetzt bei der nationalen Halbmarathonmeisterschaft hat er mit seinen Siegen voll überzeugen können.

Johnen betrachtet die Terminierung der Deutschen Halbmarathon Meisterschaft am 8. April und die Marathon Meisterschaft in Düsseldorf am 29. April als geradezu optimal. "So wird die Vorbereitung auf die zwei wichtigsten Wettkämpfe des Jahres für mich viel leichter sein als in den Vorjahren. Ich kann gut planen und kann mit einem guten Trainingsaufbau quasi zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen", erläutert Johnen. Die erste "Fliege" hat er ja schon erlegt, die zweite soll am 29. April folgen.

Haile und Daniel verbindet die gleiche Leidenschaft

Einst machte Haile Gebrselassie den äthiopischen Namen weltberühmt. 26 Weltrekorde stellte er auf und holte serienweise Weltmeisterschaftstitel und Olympische Goldmedaillen. Mit ihm hat Daniel Ghebreselasie (PSV Grün-Weiß Kassel), bis auf eine gewissen Namensähnlichkeit und die Freude am Laufen nichts zu tun.

Während der 45-jährige Haile die Laufschuhe schon lange an den Nagel gehängt hat, ist der 57-jährige Daniel immer noch aktiv und erfolgreich. So sicherte sich der Mann aus Kassel die Deutsche Marathon-Meisterschaft 2017 in der Altersklasse M55 und Platz drei der deutschen Halbmarathonmeisterschaft 2018 in derselben Altersklasse.

Der sympathische Hotelangestellte konnte über den Winter gut trainieren und strebt eine Wiederholung seines Vorjahreserfolgs an. Das alleine reicht Daniel Ghebreselasie aber nicht. Sein weiteres Ziel ist es, seine persönliche Bestzeit vom Meisterschaftsmarathon 2017 von 2:46:34 Std. beim METRO Marathon Düsseldorf am 29. April zu verbessern. "Ich freue mich riesig auf den Marathon am Rhein und werde alles geben um für meinen Verein wieder einen Erfolg einzufahren. Die deutschen Halbmarathonmeisterschaften 2018 habe ich als letzten Test bestritten", erläutert Ghebreselasie.

Nicht nur durch das Halbmarathonrennen drei Wochen vor der DM über die doppelte Distanz hat sich Ghebreselasie in Form gebracht. So einige Vorbereitungsläufe in der Region Kassel standen auf dem Programm. Motiviert ist er auf alle Fälle, denn er läuft nicht nur für sich alleine, für seinen persönlichen Spaß und Erfolg. "Ich laufe nicht nur für mich, sondern auch für meinen Trainer Winfried, dem ich vieles zu verdanken habe", so Ghebreselasie. Winfried ist der ehemalige Marathon-Bundestrainer Winfried

Aufenanger. Er hatte das Lauftalent von Ghebreselasie entdeckt und gefördert. So gut, dass Ghebreselasie erneut allerbeste Chancen hat, die deutsche marathonmeisterschaft zu gewinnen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-104900/johnen-und-graeber-werden-sich-auf-duesseldorfs-strassen-ein-heisses-rennen-liefern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: M.Nowitzki

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. M.Nowitzki

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619